

Transit-Analyse

vom 01.07.2015 bis 01.01.2016

Astrologische Trends und Ereignistendenzen
aus psychologisch/spiritueller Sicht

Zeitpunkte richtig erkennen,
Chancen nutzen, Probleme lösen

Typ 3 : nach Zeit/Aktualität geordnet

für

Putin Wladimir

Geburtsdaten: 7.10.1952, 9.30 Uhr, Sankt Petersburg (ase) (RUS)
Länge: 030.15 Ost, Breite: 59.55 Nord
Zeitzone: 3h 0m 0s Ost

© 2015 astrosoftware
© Texte von Wulfing von Rohr

Pluto Quadrat Sonne (♄ □ ☉)

Macht und Wille

(Beginn: 8.6.2015 um 12:51 UT - genau: 27.11.2015 um 04:35 UT - Ende: 28.12.2015 um 12:35 UT)

Herausforderung: Vorsicht vor rücksichtslosem Vorgehen gegen sich und andere.

* * * * *

Jupiter Sextil Neptun (♃ ✕ ♆)

Die Seele erhebt sich

(Beginn: 23.6.2015 um 6:12 UT - genau: 28. 6.2015 um 19:49 UT - Ende: 4.7.2015 um 4:43 UT)

Hilfe: Höhere geistige Fähigkeiten, übersinnliche Gaben und prophetische Gesichte treten unter diesem Transit häufiger auf. Künstlerische Tätigkeit und esoterische Rituale führen nun zu beeindruckenden Erfolgen. "Glücksfälle" können eintreten.

* * * * *

Jupiter Konjunktion MC (♃ ♂ MC)

Erfüllung und Erfolg

(Beginn: 23.6.2015 um 12:39 UT - genau: 29. 6.2015 um 02:01 UT - Ende: 4.7.2015 um 10:43 UT)

Konjunktion: Berufliches Fortkommen, Gehaltsverbesserungen und geschäftliche Erfolge. Öffentliche Anerkennung der bisher erbrachten Leistungen, was wiederum zu mehr Möglichkeiten führen wird. Die Rolle des Vaters, - im Sinne der Herkunftsfamilie oder als Analogie für die sorgende schützende Kraft (wie der Herrscher, die Karte IV im Tarot), - spielt für alle Unternehmungen in der nächsten Zeit eine wichtige Rolle.

Hilfe: Ihre Glaubwürdigkeit und Kreditwürdigkeit (im buchstäblichen und im geistigen Sinne) nehmen zu. Das verschafft mehr Spielraum, um größere Projekte ins Auge fassen zu können. Man erhält Unterstützung von Kollegen und Untergebenen, aber auch von interessierten Kreisen in der Öffentlichkeit.

Herausforderung: Riskante Unternehmungen bieten sich als verlockende Chance zum „schnellen Gewinn“ an, aber mit Enttäuschungen ist zu rechnen. Titel und Auszeichnungen, die man nicht redlich erworben hat, sollte man auch nicht verwenden. Leichtgläubigkeit sollte nicht durch falsche Versprechungen ausgenutzt werden.

* * * * *

Jupiter Konjunktion Lilith (♃ ♂ ♁)

Die Große Mutter wird kreativ

(Beginn: 24.6.2015 um 12:5 UT - genau: 30. 6.2015 um 00:34 UT - Ende: 5.7.2015 um 8:33 UT)

Konjunktion: Fühlen Sie sich zur modernen Priesterin oder zum modernen Priester der Großen Mutter, der Großen Göttin berufen? Beschäftigen Sie sich mit Mythen, vor allem auch mit den europäischen, die darauf eingehen. Es lohnt

sich jetzt eine intensive Auseinandersetzung mit diesen Themen.

Hilfe: Sie lassen jetzt Ihre eigenen Anima-Kräfte in Ihr Leben einfließen, sowohl im privaten als auch im beruflichen Bereich. Sie spüren, dass es mehr Freude und Erfüllung im Leben gibt, wenn Sie mehr von Ihren inneren Energien ausstrahlen.

Herausforderung: Abschiede, Verluste und Tode möchten als Einladung verstanden werden - zum Eintritt durch ein unbekanntes Tor in einen noch unsichtbaren Raum, in dem alles neu sein kann, in dem nichts mehr so ist, wie es war, und in dem wir im numinosen Meer der Seelen aufgehen und zerschmelzen können. - Klar, dass uns das unheimlich ist. Aber in der Imagination können wir uns darauf zumindest einlassen.

* * * * *

Jupiter Konjunktion Pluto (♃ ♂ ♇)

Macht braucht Sinnggebung

(Beginn: 1.7.2015 um 19:46 UT - genau: 7. 7.2015 um 02:27 UT - Ende: 12.7.2015 um 5:39 UT)

Konjunktion: In der Gesellschaft geht es jetzt um Themen des sozialen Ausgleichs. In diesem Rahmen muß eine persönliche Neuorientierung erfolgen. Fragen zu diesem Thema lauten: Welche Ziele verfolge ich, was ist meine Motivation? Nutzt das, was ich beabsichtige, vielen Menschen oder nicht?

Hilfe: Sie setzen sich für etwas ein, was Sie als richtig erkannt haben, und können das auch mit der notwendigen Durchsetzungskraft angehen. Es geht zwar um Veränderungen, die manches auf den Kopf stellen, aber der Blick für ein menschliches Maß wird dabei bewahrt, auch dafür, dass man nicht alles auf einmal erreichen kann.

Herausforderung: Es gibt Konflikte über Werte und Glaubensvorstellungen. Denen sollte man jetzt nicht aus dem Wege gehen. Vorsicht vor Rechthaberei! Angriffe, Verluste und Rückschläge durch gesellschaftliche Entwicklungen können eintreten.

* * * * *

Mars Opposition Chiron (♂ ♄ ♅)

Heilung ist Jetzt!

(Beginn: 3.7.2015 um 15:14 UT - genau: 5. 7.2015 um 03:09 UT - Ende: 6.7.2015 um 15:8 UT)

Herausforderung: Sie meinen, Sie müssten jetzt kämpfen, sich mit Energie, Willen oder sogar Macht gegen etwas wenden? Das führt eher zu Widerständen als zur Entspannung und Lösung. Operationen sind jetzt eher nicht angezeigt.

* * * * *

Jupiter Sextil Merkur (♃ ✕ ☿)

Expansion durch Wissen

(Beginn: 4.7.2015 um 6:6 UT - genau: 9. 7.2015 um 11:08 UT - Ende: 14.7.2015 um 12:56 UT)

Hilfe: Bessere Konzentrationskraft bei gleichzeitig offenem Geist. Verbesserte Wahrnehmungs- und Urteilsfähigkeit. Studien aller Art, auch Prüfungen, werden

begünstigt. Themen und Personen treten ins Leben, die neue Erkenntnisse auslösen und die Vielseitigkeit und Beweglichkeit stärken.

* * * * *

Mars Trigon Venus (♂ Δ ♀)

Libido und Eros

(Beginn: 10.7.2015 um 13:24 UT - genau: 12. 7.2015 um 01:32 UT - Ende: 13.7.2015 um 13:44 UT)

Hilfe: Man macht neue Bekanntschaften und es gibt Gelegenheit, sich zu verlieben. Genießen Sie jetzt die heiteren Seiten des Lebens, auch zwischen den Geschlechtern und bei Geselligkeiten. Oder nutzen Sie die gute Stimmung, um künstlerische Talente umzusetzen.

* * * * *

Mars Quadrat Sonne (♂ □ ☉)

Das Herz aktivieren

(Beginn: 13.7.2015 um 21:52 UT - genau: 15. 7.2015 um 10:07 UT - Ende: 16.7.2015 um 22:26 UT)

Herausforderung: Gereizte Stimmungen, Unfall- oder Verletzungsgefahr; überstürzte Aktionen, besonders in aggressiv geladenen Situationen; u.U. Herzprobleme. Generell machen sich in Beziehungen derzeit Differenzen bemerkbar.

* * * * *

Lilith Quadrat Mars (♁ □ ♂)

Sinnerfüllung und Tatkraft

(Beginn: 15.7.2015 um 17:42 UT - genau: 24. 7.2015 um 18:23 UT - Ende: 2.8.2015 um 19:3 UT)

Herausforderung: Sie sind mit Passion Geheimnissen auf der Spur, die dem Leben jedoch nicht mit Gewalt entrissen werden können. Es wird weiterhelfen, wenn man sich auf den „animalischen“ (= Anima) Instinkt verlässt.

* * * * *

Mars Quadrat Saturn (♂ □ ♄)

Infragestellen, was ist

(Beginn: 19.7.2015 um 6:0 UT - genau: 20. 7.2015 um 18:26 UT - Ende: 22.7.2015 um 6:55 UT)

Herausforderung: Verärgerungen, Fehlschläge, Widerstände und Hiobsbotschaften verbindet man traditionell mit diesem Transit; auch Verluste, Schuld und Krankheiten. Es werden alte Strukturen herausgefordert, die zerbrechen können (und sollen), wenn sie nichts mehr taugen.

* * * * *

Mars Konjunktion Uranus (♂ ♂ ♅)

Chance zum Durchbruch

(Beginn: 20.7.2015 um 16:16 UT - genau: 22. 7.2015 um 04:44 UT - Ende: 23.7.2015 um 17:16 UT)

Konjunktion: Sie strahlen eine stark anziehende Kraft aus, sind schlagfertig und im Umgang mit Hindernissen oder „Gegnern“ eher etwas zu rücksichtslos. Viele Veränderungen, auch Ortswechsel oder eine neue geistige Orientierung stehen ins Haus.

Hilfe: Dieser Transit wird das fördern, wozu ungewöhnlicher Mut, Risikobereitschaft und rasches, entschlossenes Handeln erforderlich ist. Unerwartete Erfindungen, höhere Eingebungen und plötzliche Reisen rücken in den Vordergrund.

Herausforderung: Sprunghaftes Handeln, gereizte Stimmungen, ganz allgemein eher kritische Tage sind nun angesagt, auch Neigung zu Entzündungen, Verletzungen durch Unfälle, vor allem durch Elektrizität oder Feuer. Eine schwierige Operation unter diesem Transit sollte - wenn irgendwie möglich - vermieden werden.

* * * * *

Jupiter Trigon Mars (♃ Δ ♂)

Ertrag durch Einsatz

(Beginn: 21.7.2015 um 4:45 UT - genau: 26. 7.2015 um 01:08 UT - Ende: 30.7.2015 um 19:52 UT)

Hilfe: Unternehmungen werden erfolgreich sein. Durch gesteigerte Energiezufuhr können Ziele kraftvoll angegangen werden. Eine schöne Zeit mit erfreulichen Entwicklungen, Zugewinnen und verbesserter Vitalität.

* * * * *

Mars Sextil Jupiter (♂ ✕ ♃)

Öffnung für Mehr

(Beginn: 22.7.2015 um 17:36 UT - genau: 24. 7.2015 um 06:09 UT - Ende: 25.7.2015 um 18:45 UT)

Hilfe: Prozesse, Verträge und Angelegenheiten, die mit Recht und Gesetz sowie mit Ethik und Spiritualität zu tun haben, lassen sich jetzt gut voranbringen. Aber auch Protektion durch Freunde und höher gestellte Persönlichkeiten könnte sich einstellen.

* * * * *

Mars Quadrat Neptun (♂ □ ♆)

Inspiriertes Handeln

(Beginn: 24.7.2015 um 21:17 UT - genau: 26. 7.2015 um 09:55 UT - Ende: 27.7.2015 um 22:35 UT)

Herausforderung: Erotische Phantasien (Vorsicht vor ungeschütztem Sex mit unbekanntem PartnerInnen). Unfallgefahr durch überschätzte eigene Urteilsfähigkeit (z. B. nach Alkoholgenuss usw.). Täuschungsgefahr.

* * * * *

Mars Quadrat Merkur (♂ □ ☿)

Vorwärts im Austausch

(Beginn: 27.7.2015 um 22:59 UT - genau: 29. 7.2015 um 11:42 UT - Ende: 31.7.2015 um 0:28 UT)

Herausforderung: Man ist leicht nervös und gereizt; Meinungsverschiedenheiten unter Geschwistern. Briefe oder Nachrichten irritieren; im Handel gibt es unter Umständen Verluste. Jetzt sollten keine wichtigen Schreiben verfasst oder unterzeichnet werden. Vorsicht bei Reisen und im Verkehr!

* * * * *

Knoten Trigon Mond (♊ Δ ♉) **Emotionale Entfaltung**

(Beginn: 28.7.2015 um 6:22 UT - genau: 16. 8.2015 um 03:32 UT - Ende: 4.9.2015 um 0:41 UT)

Hilfe: Man kann jetzt wertvolle Arbeit in einer Selbsthilfegruppe, einem geistigen Kreis oder für Mutter-Kind-Gemeinschaften leisten. Das eigene "Innere Kind" erhält die Chance, sich wieder einmal ganz daheim zu fühlen.

* * * * *

Chiron Sextil Jupiter (♄ ✕ ♃) **Heilung als spirituelle Berufung**

(Beginn: 7.8.2015 um 2:23 UT - genau: 31. 8.2015 um 14:29 UT - Ende: 22.9.2015 um 7:47 UT)

Hilfe: Hilfe und Heilung durch Lebenssinn. Alte Verletzungen können durch neue Sinnfindung oder Sinngebung geheilt werden. Transformation geistiger Glaubensmuster ist durchaus dazu angetan, einen wichtigen Entwicklungsschritt nach vorn zu machen.

* * * * *

Mars Sextil Mond (♂ ✕ ♀) **Große Gefühle**

(Beginn: 11.8.2015 um 22:20 UT - genau: 13. 8.2015 um 11:28 UT - Ende: 15.8.2015 um 0:40 UT)

Hilfe: Erfolgreiche Reisen sind jetzt möglich, vor allem, wenn sie an bislang unbekannte Orte führen. Dabei können weibliche Personen eine Rolle spielen. Die Phantasie wird angeregt und schöpferische Arbeiten gelingen.

* * * * *

Mars Quadrat AC (♂ □ AC) **Antrieb zur Selbstbehauptung**

(Beginn: 12.8.2015 um 8:3 UT - genau: 13. 8.2015 um 21:12 UT - Ende: 15.8.2015 um 10:24 UT)

Herausforderung: Vorsicht vor einem Mangel an Selbstbeherrschung, vor Draufgängertum, übereilten Entschlüssen und Herausforderungen. Es ist besser, jetzt lieber einmal mehr und tiefer durchzuatmen, als sich unnötig reizen zu lassen. Fieber und entzündliche Prozesse können jetzt stärker aufflammen.

* * * * *

Mars Quadrat Spitze 7 (♂ □ DC)
Energie durch Beziehung

(Beginn: 12.8.2015 um 8:3 UT - genau: 13. 8.2015 um 21:12 UT - Ende: 15.8.2015 um 10:24 UT)

Herausforderung: Berufliche, familiäre oder ganz individuelle Anliegen haben in dieser Phase mehr Gewicht und verlangen größere Aufmerksamkeit. Dadurch werden Partnerschaftsfragen und Beziehungsangelegenheiten eher in den Hintergrund treten. Könnte sich EIN Partner dadurch vernachlässigt fühlen?

* * * * *

Jupiter Quadrat Mond (♃ □ ☾)
Öffnung der Gefühle

(Beginn: 20.8.2015 um 6:56 UT - genau: 24. 8.2015 um 21:19 UT - Ende: 29.8.2015 um 11:38 UT)

Herausforderung: Für Geldanlagen, vor allem am Aktienmarkt, eine unvorteilhafte Zeit. Es kann zu Streitigkeiten über religiöse, philosophische oder politisch-soziale Themen kommen, bei denen es um Moral und Ethik geht. Vorsicht vor leiblichen Genüssen, vor allem zweifelhaften Speisen. Reisen sollte man lieber aufschieben. Manchmal unregelmäßige Periode.

* * * * *

Jupiter Sextil AC (♃ ✕ AC)
Erfüllung durch Selbsta Ausdruck

(Beginn: 21.8.2015 um 11:51 UT - genau: 26. 8.2015 um 02:11 UT - Ende: 30.8.2015 um 16:32 UT)

Hilfe: Sie gewinnen neue Sympathien und begegnen wichtigen Persönlichkeiten, die Sie fördern. Sie sind unternehmungslustig und planen vermutlich sogar Fernreisen. Fortschritte bei Vorhaben sind zu erwarten.

* * * * *

Jupiter Trigon Spitze 7 (♃ △ DC)
Erfüllung mit dem Du

(Beginn: 21.8.2015 um 11:51 UT - genau: 26. 8.2015 um 02:11 UT - Ende: 30.8.2015 um 16:32 UT)

Hilfe: Die persönlichen Beziehungen zu anderen Menschen werden durch gegenseitiges Verständnis, durch Hilfsbereitschaft und durch gemeinsame moralische und spirituelle Überzeugungen gestärkt. Sie bringen eine wunderbare neue Fülle ins Leben. Sie sorgen für Optimismus, Erfolge sowie für die Bereitschaft, Glück zu empfangen und zu genießen.

* * * * *

Mars Quadrat Venus (♂ □ ♀)
Libido und Eros

(Beginn: 25.8.2015 um 14:34 UT - genau: 27. 8.2015 um 04:07 UT - Ende: 28.8.2015 um 17:42 UT)

Herausforderung: Oft finden unter diesem Transit abrupte Veränderungen und

Missverständnisse statt. Man spricht von Ausschweifungen, Verführung und übertriebenem Liebesgenuss. An Begehrlichkeit und Leidenschaftlichkeit mangelt es nicht.

* * * * *

Mars Sextil Sonne (♂ ✕ ☉)
Das Herz aktivieren

(Beginn: 29.8.2015 um 2:9 UT - genau: 30. 8.2015 um 15:47 UT - Ende: 1.9.2015 um 5:28 UT)

Hilfe: Fortschritte, Beförderungen, Protektion, Ehrungen, sportliche oder körperliche Leistungen (u.U. militärische Erfolge). Die Vitalität wird gestärkt, körperlich wie seelisch. Was jetzt angepackt wird, verspricht Erfolg. Ein echtes Anliegen lässt sich jetzt verwirklichen.

* * * * *

Mars Sextil Saturn (♂ ✕ ♄)
Infragestellen, was ist

(Beginn: 3.9.2015 um 15:6 UT - genau: 5. 9.2015 um 04:53 UT - Ende: 6.9.2015 um 18:42 UT)

Hilfe: Sie werden jetzt mit größerer Energie lernen und sich besser auf wichtige Tätigkeiten konzentrieren können. In geistiger Hinsicht wird dieser Transit eine Vertiefung mit sich bringen, in materieller Hinsicht eine aktive Veränderung von Mustern, die schon lange notwendig war.

* * * * *

Mars Opposition Knoten (♂ ♀ ♁)
Wofür lohnt sich der Einsatz?

(Beginn: 5.9.2015 um 10:59 UT - genau: 7. 9.2015 um 00:49 UT - Ende: 8.9.2015 um 14:40 UT)

Herausforderung: Es ist schwer, die vor einem liegenden neuen Aufgaben zu erkennen, weil man zu stark mit alten, ungelösten Themen beschäftigt ist. Misserfolge und Streit sind nicht selten.

* * * * *

Mars Quadrat Jupiter (♂ Δ ♃)
Öffnung für Mehr

(Beginn: 7.9.2015 um 5:46 UT - genau: 8. 9.2015 um 19:38 UT - Ende: 10.9.2015 um 9:33 UT)

Herausforderung: Keine günstige Zeit, um sich in Rechtsstreitigkeiten zu stürzen oder bei Behörden etwas zu erreichen. Neigung zu Leichtfertigkeit bei Geldausgaben. Extravagante Wünsche, auch Verluste im Glücksspiel. Streit über Glaubensfragen.

* * * * *

Chiron Trigon Uranus (♄ Δ ♅)

Heilung durch neue Methoden

(Beginn: 8.9.2015 um 7:4 UT - genau: 30. 9.2015 um 05:58 UT - Ende: 27.10.2015 um 14:25 UT)

Hilfe: Unerwartete und blitzschnelle Wendungen im Heilungsgeschehen sind möglich durch plötzliches, intuitiv-intellektuelles Erfassen von Zusammenhängen. Auch Heilung durch Schwingungsmedizin!

* * * * *

Jupiter Trigon Chiron (♃ Δ ♂)

Heilung durch Sinn

(Beginn: 8.9.2015 um 12:57 UT - genau: 13. 9.2015 um 04:21 UT - Ende: 17.9.2015 um 20:37 UT)

Hilfe: Wir finden eine Methode oder ein Mittel, um bereits lang anhaltende Beschwerden zu lindern oder sogar zu heilen. Der Zugang erfolgt durch Öffnung und Hineinspüren in das, was Sinn macht und was sowohl den Körper als auch das Herz berührt.

* * * * *

Mars Sextil Neptun (♂ ✕ ♆)

Inspiriertes Handeln

(Beginn: 9.9.2015 um 11:20 UT - genau: 11. 9.2015 um 01:15 UT - Ende: 12.9.2015 um 15:13 UT)

Hilfe: Gute Einfühlungsgabe in atmosphärische Schwingungen. Sensibles Erfassen ermöglicht zu erkennen, welche Handlungsweisen angemessen sind. Sinn für Ausgleich und Harmonie.

* * * * *

Mars Konjunktion MC (♂ ♂ MC)

Mit Kraft zur Berufung

(Beginn: 9.9.2015 um 13:7 UT - genau: 11. 9.2015 um 03:03 UT - Ende: 12.9.2015 um 17:1 UT)

Konjunktion: Eine Zeit beruflicher und geschäftlicher Erfolge; Ziele, die man schon längere Zeit angestrebt hat, werden jetzt erreicht. Es gibt öffentliche Anerkennung für die bisherigen Leistungen. Anliegen bei Ämtern und Behörden haben Aussicht auf Erfolg. Hindernisse werden überwunden.

Hilfe: Durch größere Leistungsfähigkeit können Pläne rascher und kraftvoller in die Tat umgesetzt werden. Das bringt mehr Wertschätzung. Eine gute Zeit, um sich höhere berufliche Ziele zu stecken, die auch innerlich mehr erfüllen können.

Herausforderung: Man muss mit Rufschädigung, „Mobbing“ oder Rückschlägen rechnen, die allerdings nur von kurzer Dauer sind. Wichtig ist es, sich dagegen zwar zu wehren, sich aber sprachlich klug und ohne Ärger oder Aggression zu äußern. Man sollte jetzt auf jeden Fall den Rat weiser Freunde einholen.

* * * * *

Mars Konjunktion Lilith (♂ ♂ ♁)

Die Büchse der Pandora?

(Beginn: 9.9.2015 um 19:40 UT - genau: 11. 9.2015 um 09:36 UT - Ende: 12.9.2015 um 23:35 UT)

Konjunktion: Eine Zeit der Leidenschaft, vielleicht auch mancher Verirrungen. Intensive und tiefe Begegnung zwischen Libido und Anima, zwischen Yang und Yin. Vieles im Leben bewegt sich nun auf neue Weise.

Hilfe: Äußerlich sichtbare, aktive Kräfte und die meist von innen wirkenden kreativen Energien finden auf befruchtende und schöpferische Weise zueinander. Jetzt kann Großes entstehen, wenn sich Libido und Anima verbinden.

Herausforderung: Aus Angst vor dem dunklen Unbekannten neigt man dazu, gegen etwas anzukämpfen, und seien es in Wahrheit nur Windmühlenflügel. Es herrscht Sorge, von weiblichen Urkräften „überflutet“ zu werden.

* * * * *

Lilith Trigon Mond (♁ Δ ♁)

Anima und Psyche

(Beginn: 11.9.2015 um 10:26 UT - genau: 20. 9.2015 um 11:12 UT - Ende: 29.9.2015 um 11:57 UT)

Hilfe: Als Frau: Sie können Priesterin und Liebende, Göttin und Mutter zugleich sein. Als Mann: Sie wissen Frauen zu schätzen, die diese Qualitäten in sich vereinen und dies auch zum Ausdruck bringen.

* * * * *

Mars Konjunktion Pluto (♂ ♂ ♇)

Unfreiwillige Transformation

(Beginn: 11.9.2015 um 22:17 UT - genau: 13. 9.2015 um 12:17 UT - Ende: 15.9.2015 um 2:19 UT)

Konjunktion: Eine Zusammenballung von Energien. Wie sich das auswirkt, hängt von den Aspekten dieser beiden Planeten im Radix ab. Positiv: Meist ungewöhnliche Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit. Negativ: Heftige Auseinandersetzungen, vor allem mit männlichen Energien.

Hilfe: Aufgaben, die innere und äußere Stärke, einen hohen Krafteinsatz und ausdauernde Belastbarkeit erfordern, können unter diesem Transit angegangen und erfolgreich abgeschlossen werden. Sie schaffen es!

Herausforderung: Widerstände durch Männer, vielleicht als Rivalen oder Konkurrenten. Lassen Sie sich keine Schuldthemen aufzwingen und nicht in Opfer - Täter - Muster hineinziehen. Kollektive gesellschaftliche Entwicklungen belasten.

* * * * *

Mars Sextil Merkur (♂ ✕ ☿)

Vorwärts im Austausch

(Beginn: 12.9.2015 um 15:39 UT - genau: 14. 9.2015 um 05:39 UT - Ende: 15.9.2015 um 19:43 UT)

Hilfe: Anregungen für Schriftstücke oder Bücher. Geschicklichkeit bei manuellen Tätigkeiten und in der öffentlichen Präsentation. Erfolge in Geschäften und bei Reisen. Verträge kommen unter Dach und Fach.

* * * * *

**Neptun Sextil Chiron ($\Psi \times \delta$)
Heilerische Gaben zeigen sich**

(Beginn: 12.9.2015 um 16:39 UT - genau: 4.12.2015 um 12:01 UT - Ende: 20.1.2016 um 16:16 UT)

Hilfe: Sie können andere Menschen dabei unterstützen, Kurse und Ausbildungen in verschiedenen Therapieformen zu absolvieren oder Sie geben selbst solche Fortbildungsseminare.

* * * * *

**Uranus Sextil Knoten ($\delta \times \Omega$)
Neue Chancen für Sinnerfüllung**

(Beginn: 13.9.2015 um 1:6 UT - genau: 9.10.2015 um 08:56 UT - Ende: 3.11.2015 um 19:30 UT)

Hilfe: Begünstigung von geldlichen und körperlichen Angelegenheiten. Auch Beziehungen, sowohl ganz persönliche, wie die innerhalb von Gruppen, werden neu belebt und bringen gute Chancen.

* * * * *

**Mars Trigon Mars ($\♂ \Delta \♂$)
Ballung von Energie**

(Beginn: 17.9.2015 um 22:59 UT - genau: 19. 9.2015 um 13:08 UT - Ende: 21.9.2015 um 3:20 UT)

Hilfe: Erfolge in Beruf, Geschäft, Unternehmungen und Sport. Man ist mutiger und aktiver als sonst. Vorhaben, die einen hohen Einsatz erfordern, um überhaupt begonnen zu werden, lassen sich jetzt erfolversprechend anpacken.

* * * * *

**Uranus Quadrat Uranus ($\delta \square \delta$)
„Krisen“ als Entwicklungschance**

(Beginn: 19.9.2015 um 8:46 UT - genau: 14.10.2015 um 19:30 UT - Ende: 10.11.2015 um 3:28 UT)

Herausforderung: Unfallneigung, also Vorsicht vor riskanten Unternehmungen und Achtsamkeit im Verkehr! Komplikationen im Familien- oder Freundeskreis. Pläne und bereits begonnene Vorhaben werden plötzlich durchkreuzt. Verärgerungen, auch Trennungen oder Entfremdungen.

* * * * *

**Mars Quadrat Mond ($\♂ \square \text{☾}$)
Große Gefühle**

(Beginn: 28.9.2015 um 3:34 UT - genau: 29. 9.2015 um 18:01 UT - Ende: 1.10.2015 um 8:30 UT)

Herausforderung: Selbstbehauptungsprozesse zwischen Mann und Frau, die jetzt anstehen, sind meistens mit gewissen Aggressionen verbunden und können zum Streit führen. Impulshafte Reisen. Unregelmäßigkeiten bei der Menstruation.

* * * * *

Mars Sextil AC (♂ ✕ AC)
Antrieb zur Selbstbehauptung

(Beginn: 28.9.2015 um 13:38 UT - genau: 30. 9.2015 um 04:05 UT - Ende: 1.10.2015 um 18:34 UT)

Hilfe: Sie spüren größere Energien und können laufende Angelegenheiten erfolgreich durchführen. Krankheiten begegnen Sie mit einer höheren Widerstandskraft und bewältigen Anstrengungen physischer, emotionaler oder mentaler Natur jetzt ganz leicht.

* * * * *

Mars Trigon Spitze 7 (♂ Δ DC)
Energie durch Beziehung

(Beginn: 28.9.2015 um 13:38 UT - genau: 30. 9.2015 um 04:05 UT - Ende: 1.10.2015 um 18:34 UT)

Hilfe: Bestehende Partnerschaften bekommen einen neuen Energieschub. Lang gehegte Wünsche oder Pläne werden jetzt aktuell und lassen sich kraftvoll verwirklichen. Eine gute „Vorwärtsenergie“ verbindet sich auf angenehme Weise mit Lebensfreude und Lebenslust.

* * * * *

Jupiter Sextil Venus (♃ ✕ ♀)
Glückliche Liebe

(Beginn: 30.9.2015 um 8:8 UT - genau: 5.10.2015 um 05:56 UT - Ende: 10.10.2015 um 6:10 UT)

Hilfe: Zeit der Harmonie, tiefer Liebesempfindungen und glücklicher Partnerschaft. Gute Nachrichten, Förderung beruflicher, geschäftlicher und künstlerischer Anliegen. Eine Zeit der Erfolge, Förderung und Protektion und der heiteren Lebenslust mit Tanz und Musik. Neue Bekanntschaften inspirieren und sind vielversprechend.

* * * * *

Mars Trigon Chiron (♂ Δ ♂)
Heilung ist Jetzt!

(Beginn: 4.10.2015 um 20:34 UT - genau: 6.10.2015 um 11:10 UT - Ende: 8.10.2015 um 1:50 UT)

Hilfe: Heilung durch Massage, Akupressur, Chiropraktik, Craniosacral-Arbeit, Prana-Atemtechniken, Rebirthing und ähnliche Energiemethoden.

* * * * *

Saturn Opposition Mond (♄ ♂ ☾)
Gefühle in der Bewährung

(Beginn: 10.10.2015 um 23:29 UT - genau: 21.10.2015 um 00:22 UT - Ende: 30.10.2015 um 9:8 UT)

Herausforderung: Es kann zu Sorgen um weibliche Personen oder zu finanziellen Belastungen durch Krankheit kommen. Aus Mangel an

Aufmerksamkeit und Konzentrationskraft sind Rückschläge, Misserfolge oder Verluste angezeigt. Die Sorgen können auch mit Wohnung, Haus oder Immobilien in Verbindung stehen. Die Fruchtbarkeit (körperlich oder geistig) ist jetzt eher gehemmt.

* * * * *

Mars Sextil Venus (♂ ✕ ♀)

Libido und Eros

(Beginn: 12.10.2015 um 7:5 UT - genau: 13.10.2015 um 21:54 UT - Ende: 15.10.2015 um 12:46 UT)

Hilfe: Man macht neue Bekanntschaften und es gibt Gelegenheit, sich zu verlieben. Genießen Sie jetzt die heiteren Seiten des Lebens, auch zwischen den Geschlechtern und bei Geselligkeiten. Oder nutzen Sie die gute Stimmung, um künstlerische Talente umzusetzen.

* * * * *

Uranus Opposition Saturn (♅ ♄ ♃)

Zwischen Reformwille und Beharrung

(Beginn: 13.10.2015 um 8:22 UT - genau: 10. 2.2016 um 12:35 UT - Ende: 4.3.2016 um 9:20 UT)

Herausforderung: Tendenz zu Krankheiten und Existenzängsten. Sorgen, die man sich jetzt macht, können eine Eigendynamik erlangen und dann zur sich selbst erfüllenden Prophezeiung werden. Fehlschläge und Verluste treten jetzt vermehrt auf, deshalb sollte man auf alle Risiken verzichten.

* * * * *

Lilith Quadrat Chiron (♁ ☐ ♄)

Heilung durch ganzheitliche Liebe

(Beginn: 19.10.2015 um 4:41 UT - genau: 28.10.2015 um 05:24 UT - Ende: 6.11.2015 um 6:3 UT)

Herausforderung: Sie lehnen für die spirituelle Entwicklung und für die ganzheitliche Gesundheit ab, was nicht im Gewand eines Heilers daherkommt. Aber auch synchronistische Situationen und Prozesse können heilen.

* * * * *

Mars Sextil Uranus (♂ ✕ ♅)

Chance zum Durchbruch

(Beginn: 23.10.2015 um 3:54 UT - genau: 24.10.2015 um 19:05 UT - Ende: 26.10.2015 um 10:19 UT)

Hilfe: Dieser Transit wird das fördern, wozu ungewöhnlicher Mut, Risikobereitschaft und rasches, entschlossenes Handeln erforderlich ist. Unerwartete Erfindungen, höhere Eingebungen und plötzliche Reisen rücken in den Vordergrund.

* * * * *

Mars Trigon Jupiter (♂ Δ ♃)
Öffnung für Mehr

(Beginn: 25.10.2015 um 8:54 UT - genau: 27.10.2015 um 00:08 UT - Ende: 28.10.2015 um 15:26 UT)

Hilfe: Prozesse, Verträge und Angelegenheiten, die mit Recht und Gesetz sowie mit Ethik und Spiritualität zu tun haben, lassen sich jetzt gut voranbringen. Aber auch Protektion durch Freunde und höher gestellte Persönlichkeiten könnte sich einstellen.

* * * * *

Jupiter Sextil Uranus (♃ ✕ ♅)
Überraschendes Glück

(Beginn: 5.11.2015 um 0:36 UT - genau: 11.11.2015 um 07:51 UT - Ende: 18.11.2015 um 3:36 UT)

Hilfe: Lottogewinne sind jetzt gut möglich. Spekulationsgewinne sollten nun realisiert werden, die Kurse steigen nicht viel weiter an. Die finanzielle Lage verbessert sich, und gleichzeitig wird der geistige Horizont um Sinnfragen erweitert. Reisen in ferne Länder können wertvolle Persönlichkeitsentwicklungen bewirken.

* * * * *

Mars Quadrat Mars (♂ □ ♂)
Ballung von Energie

(Beginn: 5.11.2015 um 11:39 UT - genau: 7.11.2015 um 03:16 UT - Ende: 8.11.2015 um 18:58 UT)

Herausforderung: Eine Zeit für: häusliche Differenzen, Feuergefahr, Unfälle und Verletzungen sowie für Zornesausbrüche, Rachegedanken und gesteigerte Sinnlichkeit. Im Vordergrund steht die Aufgabe, das eigene Temperament zu zügeln.

* * * * *

Jupiter Trigon Jupiter (♃ Δ ♃)
Sinn finden

(Beginn: 13.11.2015 um 15:52 UT - genau: 20.11.2015 um 17:13 UT - Ende: 28.11.2015 um 16:7 UT)

Hilfe: Finanzielle Transaktionen sind erfolgversprechend. Es kommt zu Vorteilen, Zugewinnen und Glücksfällen, auch durch Einsatz für Ideale.

* * * * *

Mars Trigon Mond (♂ Δ ☾)
Große Gefühle

(Beginn: 16.11.2015 um 1:58 UT - genau: 17.11.2015 um 18:02 UT - Ende: 19.11.2015 um 10:11 UT)

Hilfe: Erfolgreiche Reisen sind jetzt möglich, vor allem, wenn sie an bislang unbekannte Orte führen. Dabei können weibliche Personen eine Rolle spielen. Die Phantasie wird angeregt und schöpferische Arbeiten gelingen.

* * * * *

Mars Quadrat Chiron (♂ □ ♄)

Heilung ist Jetzt!

(Beginn: 23.11.2015 um 2:2 UT - genau: 24.11.2015 um 18:27 UT - Ende: 26.11.2015 um 10:56 UT)

Herausforderung: Sie meinen, Sie müssten jetzt kämpfen, sich mit Energie, Willen oder sogar Macht gegen etwas wenden? Das führt eher zu Widerständen als zur Entspannung und Lösung. Operationen sind jetzt eher nicht angezeigt.

* * * * *

Knoten Quadrat Mars (♁ □ ♂)

Aktiv vorwärts gehen

(Beginn: 25.11.2015 um 21:47 UT - genau: 14.12.2015 um 19:05 UT - Ende: 2.1.2016 um 16:23 UT)

Herausforderung: Die Triebkraft will hierhin, die Seele möchte dorthin – was tun? Abwarten, bis das eine oder das andere die Oberhand bzw. den Vorrang gewinnt? Oder vielleicht versuchen, beides zugleich zu verwirklichen?!

* * * * *

Mars Konjunktion Sonne (♂ ♂ ☉)

Das Herz aktivieren

(Beginn: 4.12.2015 um 16:3 UT - genau: 6.12.2015 um 09:04 UT - Ende: 8.12.2015 um 2:12 UT)

Konjunktion: Sie spüren Unternehmungslust, Mut, auch Impulsivität und neue Beweglichkeit. Aber Vorsicht vor übereilten Handlungen! Man kann sich jetzt gut durchsetzen, das aber nur dauerhaft, wenn man andere nicht "überfährt". Eine gute Zeit, um sich neue, von Herzen kommende Ziele zu setzen.

Hilfe: Fortschritte, Beförderungen, Protektion, Ehrungen, sportliche oder körperliche Leistungen (u.U. militärische Erfolge). Die Vitalität wird gestärkt, körperlich wie seelisch. Was jetzt angepackt wird, verspricht Erfolg. Ein echtes Anliegen lässt sich jetzt verwirklichen.

Herausforderung: Gereizte Stimmungen, Unfall- oder Verletzungsgefahr; überstürzte Aktionen, besonders in aggressiv geladenen Situationen; u.U. Herzprobleme. Generell machen sich in Beziehungen derzeit Differenzen bemerkbar.

* * * * *

Mars Konjunktion Saturn (♂ ♂ ♄)

Infragestellen, was ist

(Beginn: 10.12.2015 um 17:16 UT - genau: 12.12.2015 um 10:41 UT - Ende: 14.12.2015 um 4:14 UT)

Konjunktion: Ein Pioniergeist lässt sich nicht durch Sicherheitsbedürfnisse anderer Menschen davon abhalten, vorwärts zu gehen und Neuland zu entdecken. Allerdings sind jetzt oft gewisse Hemmschwellen zu überwinden, die von Sitte und Gesellschaft in den Weg gelegt werden.

Hilfe: Sie werden jetzt mit größerer Energie lernen und sich besser auf wichtige

Tätigkeiten konzentrieren können. In geistiger Hinsicht wird dieser Transit eine Vertiefung mit sich bringen, in materieller Hinsicht eine aktive Veränderung von Mustern, die schon lange notwendig war.

Herausforderung: Verärgerungen, Fehlschläge, Widerstände und Hiobsbotschaften verbindet man traditionell mit diesem Transit; auch Verluste, Schuld und Krankheiten. Es werden alte Strukturen herausgefordert, die zerbrechen können (und sollen), wenn sie nichts mehr taugen.

* * * * *

Mars Quadrat Uranus (♂ □ ♅)

Chance zum Durchbruch

(Beginn: 12.12.2015 um 8:13 UT - genau: 14.12.2015 um 01:45 UT - Ende: 15.12.2015 um 19:26 UT)

Herausforderung: Sprunghaftes Handeln, gereizte Stimmungen, ganz allgemein eher kritische Tage sind nun angesagt, auch Neigung zu Entzündungen, Verletzungen durch Unfälle, vor allem durch Elektrizität oder Feuer. Eine schwierige Operation unter diesem Transit sollte - wenn irgendwie möglich - vermieden werden.

* * * * *

Mars Trigon Knoten (♂ △ ♁)

Wofür lohnt sich der Einsatz?

(Beginn: 12.12.2015 um 17:23 UT - genau: 14.12.2015 um 10:58 UT - Ende: 16.12.2015 um 4:40 UT)

Hilfe: Eine gute Zeit, um alte Dinge abzuwickeln. Lebensfreude und Energie werden aus der Zuwendung zu neuen Herausforderungen und Chancen gezogen. Ein Neubeginn ist gut möglich.

* * * * *

Mars Konjunktion Neptun (♂ ⋈ ♆)

Inspiriertes Handeln

(Beginn: 17.12.2015 um 3:27 UT - genau: 18.12.2015 um 21:22 UT - Ende: 20.12.2015 um 15:26 UT)

Konjunktion: Interesse an parapsychologischen Phänomenen und an medialer Arbeit ist angesagt. Engelarbeit und Energieheilung sind Beispiele dafür. Gute Zeit für kreative, künstlerische Tätigkeiten.

Hilfe: Gute Einfühlungsgabe in atmosphärische Schwingungen. Sensibles Erfassen ermöglicht zu erkennen, welche Handlungsweisen angemessen sind. Sinn für Ausgleich und Harmonie.

Herausforderung: Erotische Phantasien (Vorsicht vor ungeschütztem Sex mit unbekanntem PartnerInnen). Unfallgefahr durch überschätzte eigene Urteilsfähigkeit (z. B. nach Alkoholgenuss usw.). Täuschungsgefahr.

* * * * *

Mars Sextil MC (♂ ✕ MC)

Mit Kraft zur Berufung

(Beginn: 17.12.2015 um 5:26 UT - genau: 18.12.2015 um 23:22 UT - Ende: 20.12.2015 um 17:26 UT)

Hilfe: Durch größere Leistungsfähigkeit können Pläne rascher und kraftvoller in die Tat umgesetzt werden. Das bringt mehr Wertschätzung. Eine gute Zeit, um sich höhere berufliche Ziele zu stecken, die auch innerlich mehr erfüllen können.

* * * * *

Mars Trigon Spitze 4 (♂ Δ IC) Drang zu den Wurzeln

(Beginn: 17.12.2015 um 5:26 UT - genau: 18.12.2015 um 23:22 UT - Ende: 20.12.2015 um 17:26 UT)

Hilfe: Nutzen Sie Ihre Chance, Erfahrungen aus Ihrer Herkunftsfamilie und archetypische Kräfte aus dem Reich des geistigen Ursprungs des Menschen mit Ihren partnerschaftlichen Wünschen, persönlichen Anliegen und beruflichen Zielen auf wunderbare Weise zu verbinden.

* * * * *

Mars Sextil Lilith (♂ ✕ ♀) Die Büchse der Pandora?

(Beginn: 17.12.2015 um 12:40 UT - genau: 19.12.2015 um 06:37 UT - Ende: 21.12.2015 um 0:43 UT)

Hilfe: Äußerlich sichtbare, aktive Kräfte und die meist von innen wirkenden kreativen Energien finden auf befruchtende und schöpferische Weise zueinander. Jetzt kann Großes entstehen, wenn sich Libido und Anima verbinden.

* * * * *

Mars Sextil Pluto (♂ ✕ ♃) Unfreiwillige Transformation

(Beginn: 19.12.2015 um 20:40 UT - genau: 21.12.2015 um 14:48 UT - Ende: 23.12.2015 um 9:6 UT)

Hilfe: Aufgaben, die innere und äußere Stärke, einen hohen Krafteinsatz und ausdauernde Belastbarkeit erfordern, können unter diesem Transit angegangen und erfolgreich abgeschlossen werden. Sie schaffen es!

* * * * *

Lilith Konjunktion Sonne (♁ ♂ ☉) Anima und Persönlichkeit

(Beginn: 19.12.2015 um 21:53 UT - genau: 28.12.2015 um 22:21 UT - Ende: 6.1.2016 um 22:48 UT)

Konjunktion: Licht am Ende eines Tunnels. Lebensfreude auch in vermeintlich dunklen Zeiten. Unsichtbare Schwingungen aus der Seele wirken auf Ihre schöpferischen Kräfte.

Hilfe: Sie können Ihre weiblichen und männlichen Seiten in harmonischer Verbindung bzw. in belebender Ergänzung zueinander leben und auch anderen Menschen dazu verhelfen.

Herausforderung: Ihr Animus will in die eine und Ihre Anima in eine andere Richtung! Nun gilt es, diese Spannung auszuhalten oder einen höheren

Gesichtspunkt zu finden, der beide vereint.

* * * * *

Mars Konjunktion Merkur (♂ ☿ ♀)

Vorwärts im Austausch

(Beginn: 20.12.2015 um 15:54 UT - genau: 22.12.2015 um 10:06 UT - Ende: 24.12.2015 um 4:28 UT)

Konjunktion: Ideen und Pläne, die schon vor einiger Zeit entwickelt wurden, lassen sich jetzt in die Realität umsetzen. Es steht genug Elan und Kraft bereit, um sich fleißig und produktiv dafür einzusetzen. Man gewinnt dabei auch die Unterstützung von anderen.

Hilfe: Anregungen für Schriftstücke oder Bücher. Geschicklichkeit bei manuellen Tätigkeiten und in der öffentlichen Präsentation. Erfolge in Geschäften und bei Reisen. Verträge kommen unter Dach und Fach.

Herausforderung: Man ist leicht nervös und gereizt; Meinungsverschiedenheiten unter Geschwistern. Briefe oder Nachrichten irritieren; im Handel gibt es unter Umständen Verluste. Jetzt sollten keine wichtigen Schreiben verfasst oder unterzeichnet werden. Vorsicht bei Reisen und im Verkehr!

* * * * *

Mars Sextil Mars (♂ ✕ ♂)

Ballung von Energie

(Beginn: 26.12.2015 um 13:42 UT - genau: 28.12.2015 um 08:26 UT - Ende: 30.12.2015 um 3:20 UT)

Hilfe: Erfolge in Beruf, Geschäft, Unternehmungen und Sport. Man ist mutiger und aktiver als sonst. Vorhaben, die einen hohen Einsatz erfordern, um überhaupt begonnen zu werden, lassen sich jetzt erfolgsversprechend anpacken.

* * * * *

Chiron Trigon Uranus (♄ △ ♅)

Heilung durch neue Methoden

(Beginn: 29.12.2015 um 15:4 UT - genau: 24. 1.2016 um 13:18 UT - Ende: 12.2.2016 um 17:1 UT)

Hilfe: Unerwartete und blitzschnelle Wendungen im Heilungsgeschehen sind möglich durch plötzliches, intuitiv-intellektuelles Erfassen von Zusammenhängen. Auch Heilung durch Schwingungsmedizin!

* * * * *

Inhaltsverzeichnis nach Datum

Pluto Quadrat Sonne
8.6.2015 bis 28.12.2015

Jupiter Sextil Neptun
23.6.2015 bis 4.7.2015

Jupiter Konjunktion MC
23.6.2015 bis 4.7.2015

Jupiter Konjunktion Lilith
24.6.2015 bis 5.7.2015

Jupiter Konjunktion Pluto
1.7.2015 bis 12.7.2015

Mars Opposition Chiron
3.7.2015 bis 6.7.2015

Jupiter Sextil Merkur
4.7.2015 bis 14.7.2015

Mars Trigon Venus
10.7.2015 bis 13.7.2015

Mars Quadrat Sonne
13.7.2015 bis 16.7.2015

Lilith Quadrat Mars
15.7.2015 bis 2.8.2015

Mars Quadrat Saturn
19.7.2015 bis 22.7.2015

Mars Konjunktion Uranus
20.7.2015 bis 23.7.2015

Jupiter Trigon Mars
21.7.2015 bis 30.7.2015

Mars Sextil Jupiter
22.7.2015 bis 25.7.2015

Mars Quadrat Neptun
24.7.2015 bis 27.7.2015

Mars Quadrat Merkur
27.7.2015 bis 31.7.2015

Knoten Trigon Mond
28.7.2015 bis 4.9.2015

Chiron Sextil Jupiter
7.8.2015 bis 22.9.2015

Mars Sextil Mond
11.8.2015 bis 15.8.2015

Mars Quadrat AC
12.8.2015 bis 15.8.2015

Mars Quadrat Spitze 7
12.8.2015 bis 15.8.2015

Jupiter Quadrat Mond
20.8.2015 bis 29.8.2015

Jupiter Sextil AC
21.8.2015 bis 30.8.2015

Jupiter Trigon Spitze 7
21.8.2015 bis 30.8.2015

Mars Quadrat Venus
25.8.2015 bis 28.8.2015

Mars Sextil Sonne
29.8.2015 bis 1.9.2015

Mars Sextil Saturn
3.9.2015 bis 6.9.2015

Mars Opposition Knoten
5.9.2015 bis 8.9.2015

Mars Quadrat Jupiter
7.9.2015 bis 10.9.2015

Chiron Trigon Uranus
8.9.2015 bis 27.10.2015

Jupiter Trigon Chiron
8.9.2015 bis 17.9.2015

Mars Sextil Neptun
9.9.2015 bis 12.9.2015

Mars Konjunktion MC

9.9.2015 bis 12.9.2015

Mars Konjunktion Lilith
9.9.2015 bis 12.9.2015

Lilith Trigon Mond
11.9.2015 bis 29.9.2015

Mars Konjunktion Pluto
11.9.2015 bis 15.9.2015

Mars Sextil Merkur
12.9.2015 bis 15.9.2015

Neptun Sextil Chiron
12.9.2015 bis 20.1.2016

Uranus Sextil Knoten
13.9.2015 bis 3.11.2015

Mars Trigon Mars
17.9.2015 bis 21.9.2015

Uranus Quadrat Uranus
19.9.2015 bis 10.11.2015

Mars Quadrat Mond
28.9.2015 bis 1.10.2015

Mars Sextil AC
28.9.2015 bis 1.10.2015

Mars Trigon Spitze 7
28.9.2015 bis 1.10.2015

Jupiter Sextil Venus
30.9.2015 bis 10.10.2015

Mars Trigon Chiron
4.10.2015 bis 8.10.2015

Saturn Opposition Mond
10.10.2015 bis 30.10.2015

Mars Sextil Venus
12.10.2015 bis 15.10.2015

Uranus Opposition Saturn
13.10.2015 bis 4.3.2016

Lilith Quadrat Chiron
19.10.2015 bis 6.11.2015

Mars Sextil Uranus
23.10.2015 bis 26.10.2015

Mars Trigon Jupiter
25.10.2015 bis 28.10.2015

Jupiter Sextil Uranus
5.11.2015 bis 18.11.2015

Mars Quadrat Mars
5.11.2015 bis 8.11.2015

Jupiter Trigon Jupiter
13.11.2015 bis 28.11.2015

Mars Trigon Mond
16.11.2015 bis 19.11.2015

Mars Quadrat Chiron
23.11.2015 bis 26.11.2015

Knoten Quadrat Mars
25.11.2015 bis 2.1.2016

Mars Konjunktion Sonne
4.12.2015 bis 8.12.2015

Mars Konjunktion Saturn
10.12.2015 bis 14.12.2015

Mars Quadrat Uranus
12.12.2015 bis 15.12.2015

Mars Trigon Knoten
12.12.2015 bis 16.12.2015

Mars Konjunktion Neptun
17.12.2015 bis 20.12.2015

Mars Sextil MC
17.12.2015 bis 20.12.2015

Mars Trigon Spitze 4
17.12.2015 bis 20.12.2015

Mars Sextil Lilith
17.12.2015 bis 21.12.2015

Mars Sextil Pluto
19.12.2015 bis 23.12.2015

Lilith Konjunktion Sonne
19.12.2015 bis 6.1.2016

Mars Konjunktion Merkur
20.12.2015 bis 24.12.2015

Mars Sextil Mars
26.12.2015 bis 30.12.2015

Chiron Trigon Uranus
29.12.2015 bis 12.2.2016

Anhang

Was ist Astrologie?

Wie oben, so unten!

Grundlagen der Astrologie

In der Astrologie symbolisieren die Planeten lebendige Kräfte, allgemeine Prinzipien und spezielle Funktionen des individuellen Menschen. Aus Gründen der Vereinfachung nennt man auch Sonne und Mond Planeten, obwohl sie natürlich keine Planeten sind. Die Sonne ist ein Stern und der Mond ein Erdtrabant oder Erd-Satellit (oder auch ein Erd-Planet).

Die zwölf Zeichen des sogenannten Tierkreises versinnbildlichen, wie diese Kräfte durch universelle bzw. kollektive Prägungen gefärbt werden. Der Tierkreis ist in der Astrologie einzig und allein ein symbolischer Messkreis. Kein Astrologe hält die Sternbilder gleichen Namens für identisch mit dem astrologischen Kreis der zwölf Zeichen. Während sich die zwölf Sternbilder von der Erde aus gesehen langsam in ihrer Position am Himmelsrund verschieben, bleiben die zwölf Zeichen des symbolischen Messkreises immer gleich. Im übrigen umfassen die in der Astrologie verwendeten symbolischen Zeichen jeweils genau 30 Grad und bilden so den Horoskopkreis von 360 Grad. Demgegenüber schwanken die Sternbilder am Abendhimmel - zu denen wir bestimmte Fixsterne ja erst durch unsere Vorstellung machen, obwohl die einzelnen Sterne Lichtjahre auseinander sind und nichts miteinander zu tun haben - zwischen 21 Grad beim Krebs und 46 Grad bei der Jungfrau. Im deutschen Sprachraum haben vor allem der Astrologe und Mythenforscher Bernd A. Mertz und die Altmeister Johannes Vehlow und Thomas Ring auf diese Tatsache aufmerksam gemacht.

Die zwölf Häuser symbolisieren, in welchen konkreten Bereichen des Lebens sich die Kräfte ausdrücken. Manchmal heißen die Häuser auch Felder, bezeichnen aber dasselbe. Früher gab es zunächst eine Einteilung in vier Quadranten und dann in acht Häuser.

Die Aspekte zwischen den Planeten (d.h. die Winkelverbindungen im Tierkreis) zeigen wie die Kräfte aufeinander wirken bzw. welche Beziehungen sie miteinander eingehen.

Kurz gesagt:

Planeten sind das WAS im Leben

Zeichen sind das WIE im Leben

Häuser sind das WO im Leben

Aspekte sind das WIE zwischen zwei oder mehr WAS (Planeten)

Die Gesetze, welche den Himmel dort oben (den Makrokosmos der Gestirne) bestimmen, sind grundsätzlich dieselben, welche den Menschen hier unten (den Mikrokosmos) bestimmen. Zusätzliche rechnerische Punkte (Schnittpunkte von Planetenbahnen, Horoskopachsen bzw. gedachte Punkte) machen weitere Differenzierungen möglich. In der Astrologie verwendet man heute vor allem die horizontale Achse von Aszendent und Deszendent, die vertikale von

Himmelshöhe und Himmelstiefe, die Mondknotenachse und eventuell noch die sogenannten Glücks- und Schicksalspunkte.

Drei Aussagen der Astrologie

Man unterscheidet drei wesentliche Arten der Astrologie nach den Fragen, auf welche sie Antworten geben wollen:

1. Aussagen über Ereignisse

In der orts-, zeit- und ereignisbezogenen Astrologie stellt man die Frage: Was passiert wann und wo?

Dies ist die älteste bekannte Form der Horoskopfrage. In alter Zeit wurden Horoskope nicht für jedermann gestellt, sondern zunächst nur für den Herrscher, später auch für andere führende Persönlichkeiten. Der jeweilige Herrscher wurde als Beauftragter, Gesandter und Mittler zu Göttern und ihren Gesetzen des Kosmos betrachtet. Er ließ sich Rat von Astrologen-Astronomen geben (man trennte in der Antike die Himmelsbeobachtung und die Himmelsdeutung noch nicht!), um richtig regieren zu können.

Eine typische Frage der ägyptischen Astrologen würde also lauten: Wann ist mit der nächsten großen Überschwemmung zu rechnen? Und: Fällt sie so aus, dass sie zum Segen wird, oder wird sie ganze Landstriche zerstören und womöglich lange unbewohnbar machen? Das Horoskop wurde auf die Person des Herrschers gestellt und auf den Ort seiner Residenz bzw. seines Palastes bezogen. Weitere Themen waren natürlich auch Fragen nach Kriegsgunst, Dauer der Regentschaft, Gesundheit des Herrschers bzw. Todesursache und Todeszeit.

2. Aussagen über seelische Kräfte und ihre Balance

Die psychologische oder humanistische Astrologie stellt die Frage: Welche Kräfte wirken im einzelnen, und wie kann er bzw. sie mit diesen Kräften harmonisch umgehen oder sie ausgleichen?

Diese Form der Astrologie ist die gegenwärtig vorherrschende. Der Mensch begreift sich heute vor allem als freies Individuum und nicht mehr so stark als Teil eines unverrückbaren Kollektivs, wie es bis hin zur Zeit der Aufklärung gewesen ist. Die personenbezogene Astrologie stellt in den Mittelpunkt ihrer Untersuchungen das komplexe Muster der im Inneren des Menschen wirkenden Kräfte. Sie geht davon aus, dass prinzipiell alle Kräfte in allen Menschen angelegt sind, das Geburtshoroskop aber Aufschluss darüber gibt, in welcher Ausprägung bzw. Akzentuierung und welche Herausforderungen bestimmte Aspekte zwischen den Kräften an uns stellen.

Ein plakatives Beispiel dafür wäre, wenn alle Planeten auf der Du-Seite stünden, nahe am Du-Punkt. Dann wäre ein Anhalt gegeben, dass dieser Mensch stark über das Du lebt und sich über das Du verwirklicht. Vielleicht möchte er dann daran arbeiten, sich selbst auch wichtig genug zu nehmen, um zum Beispiel nicht ständig ausgenutzt oder um weniger abhängig vom Urteil anderer zu werden.

3. Aussagen über den Lebenssinn

In der transpersonalen oder esoterischen bzw. spirituellen Astrologie steht folgende Frage im Vordergrund: Welchen Sinn hat mein Leben und wie kann ich ihn am besten erfüllen?

Dieses Astrologieverständnis strebt nicht so sehr danach, dass alles im Leben harmonisch verläuft, sondern es ist bereit, auch Eigenarten und sogar Nachteile in Kauf zu nehmen und Opfer zu bringen, um dem eigenen Leben einen Sinn zu geben.

Wieder ein Beispiel: Das Geburtshoroskop legt mit einer Planetenkonstellation nahe, dass jemand hochsensibel ist; das bestätigt sich im Alltag. Nun könnte man versuchen, diese Sensibilität, die sich oft vielleicht auch als Überempfindlichkeit äußert, zu dämpfen oder zu desensibilisieren, also auszugleichen. Oder Sie könnten versuchen zu erforschen, auf welchen Gebieten diese hohe Sensibilität eine echte Gabe für den/die Horoskopinhaber/in darstellt, die er oder sie sogar noch weiter entwickeln sollte, um sie richtig zu nutzen - auch wenn das vielleicht heißt, auf zu häufige und zu intensive Außenkontakte oberflächlicher Art zu verzichten.

Ganz reine Anwendungen dieser drei Astrologiearten sind - zu Recht - immer seltener anzutreffen. Eine Verteufelung oder Idealisierung einer dieser Formen ist meines Erachtens nicht angebracht. Alle drei Arten haben ihre Berechtigung, schon deshalb, weil wir Menschen - zu verschiedenen Zeiten im Leben vielleicht, aber dennoch - an allen drei Fragetypen interessiert sind:

- Wann muss/ kann ich mit welchen Entwicklungen oder Tendenzen für Ereignisse oder Vorhaben rechnen?
- Was sind meine Anlagen und wie kann ich mich und andere besser verstehen und ausgeglichener leben?
- Wie erfahre ich meine Aufgaben im Leben und wie kann ich diese Herausforderungen meistern?
- Ein/e gute/r Astrologe/in wird alle drei Fragen sinnvoll miteinander verknüpfen.

Von den meisten Formen des Zeitungs- und Illustrierten-Geschreibsels im Zusammenhang mit Horoskopen (der Begriff Astrologie dafür verbietet sich von selbst) ist wenig bis nichts zu halten.

Ich persönlich halte von Prognosen - die an sich völlig legitim sind! - dann nichts (und schon gar nichts von negativen Voraussagen, die eher ängstigen oder lähmen!), wenn sie zwei Faktoren übersehen: nämlich die relative Willensfreiheit des Menschen einerseits und die Unvorhersehbarkeit und absolute Freiheit des Schöpferwillens andererseits. Auch kann ich wenig mit jener Art von Astrologie anfangen, die alles problematisiert, die vor allem immer negative Aspekte in den Vordergrund stellt. Damit dämpft und unterdrückt sie die natürlichen Selbstheilungskräfte, die gottgegebenen Energien der positiven Gestaltungsmöglichkeiten und auch die Lebensfreude.

Mir liegt es mehr, Probleme möglichst von vornherein auszuschalten oder so

rasch wie möglich gute Lösungen für Probleme zu finden, als lange darüber nachzugrübeln, wie und warum man sich irgendein Problem ins Haus geholt hat. Oder weshalb es nur so grässlich aussieht und wie schön es doch wäre, es bald wieder los zu sein. Natürlich sollen wir Probleme zur Kenntnis nehmen - aber so schnell und gezielt wie möglich, um rasch und umfassend zu einer aktiven und erfüllten Lebensgestaltung zurück zu finden. Wer jedoch gern länger in Schwierigkeiten verweilt, um diese recht intensiv kennen zu lernen und auszukosten, dem bleibt es frei, dies zu tun. Für mich ist positive Astrologie oder kreative Astrologie eine wunderbare Hilfe und Chance, die uns in unserer Freiheit ermuntert, die das wunderbare Potential aufzeigt, das in jedem Menschen steckt, und die uns dabei unterstützt, es zu verwirklichen.

In jeder Form von Astrologie spielen Zeitzyklen eine wichtige Rolle. Ob es nun Ereignisse sind, über die wir mehr erfahren möchten, ob es emotionale Probleme sind, die wir klären wollen, oder ob es sich um die Erfüllung unserer Lebensaufgaben handelt: immer gehen wir von einer Situation aus, die nicht statisch ist, sondern sich fortlaufend entwickelt und verändert. Maßstab für diese Veränderung sind in der Astrologie die Zeitzyklen der Planetenbahnen. Astrologie erfasst nicht nur Grundmuster, sondern auch den Rhythmus und die Dynamik des Lebens!

Wieso funktioniert Astrologie?

Es gibt drei wichtige Erklärungen, warum Astrologie funktioniert:

1. Direkter Einfluß der Gestirne auf Erde und Menschen

Besonders in alter Zeit gingen die meisten Menschen davon aus, dass Sonne, Mond, Planeten und Sterne direkt und unmittelbar auf die Erde und die Menschen wirken, durch die sichtbare Strahlung des Lichts und durch unsichtbare rätselhaft geistige Strahlungen. Auch wenn wir gerade das letztere als Aberglauben abtun, so besteht durchaus eine direkte Wirkung einiger Himmelskörper.

Der Sonnenstand (bzw. die Drehung der Erde um sich selbst) bewirkt das Phänomen von Tag und Nacht, von Licht und Dunkel, von Leben und Tod. Der Sonnenlauf im Jahr (bzw. richtig der Erdenlauf um die Sonne) bestimmt unsere Jahreszeiten, legt den Wachstumsbeginn, die Reifephasen und die Erntezeiten der Vegetation fest und beeinflusst damit unsere körperliche Lebensgrundlage auf entscheidende Weise.

Der Mond ruft (durch seine Anziehungskräfte) bekanntlich Ebbe und Flut hervor. Bestimmte Mondkonstellationen haben Sturmfluten zur Folge. Die Mondphasen bestimmen die besten Saat-, Pflanz-, Schnitt- bzw. Erntezeitpunkte. Nicht zuletzt finden wir den Rhythmus der Mondzyklen auch in der Menstruationsperiode der Frau und in den Fruchtbarkeitszyklen mancher Tiere wieder. Die Polizei beobachtet immer wieder, dass bei Vollmond - und in geringerem Maße bei Neumond - viele Autounfälle, Unglücke und Gewalttaten geschehen. Flugzeugbesatzungen wissen, dass bei Vollmond und Neumond viele Passagiere gereizter reagieren als sonst. Vor allem Frauen sind bei Vollmond noch sensibler als ohnehin. Und in vielen Krankenhäusern weiß man, dass bei Vollmond und bei Neumond mehr Komplikationen als sonst auftreten. Ich musste dies vor meiner Bekanntschaft mit der Astrologie am eigenen Leibe spüren, bei einer Mandeloperation und einer Weisheitszahnextraktion. In beiden Fällen kam es zu größeren Problemen (einmal mit sehr starkem Nachbluten, das andere Mal mit dem Kreislauf). Heute werde ich keine Operation mehr bei Vollmond oder Neumond machen lassen.

Mondfinsternisse und noch mehr Sonnenfinsternisse hatten früher auf jeden Fall zumindest eine sehr reale psychologische Wirkung: sie lösten Angst und Schrecken aus, weil viele Menschen befürchteten, dass die Ordnung des Kosmos umgestürzt werde, dass das Licht der Sonne womöglich für immer verschwinden, und dass dem Leben auf Erden dann ein Ende gesetzt würde.

In den fünfziger Jahren stellte ein amerikanischer Ingenieur fest, dass es zu besonders starken Funkstörungen auf der Erde kam, wenn die Sonnenfleckaktivität (der Ausstoß von Energie) besonders stark war. Die erhöhte Sonnenfleckaktivität ergibt sich eigenartigerweise dann, wenn Merkur und Jupiter in einem Spannungsaspekt zur Sonne stehen.

Wenn nun bestimmte Konstellationen zwischen den Himmelskörpern in unserem Sonnensystem zu so deutlichen physikalischen Phänomenen führen, die auch auf der Erde nachweisbar sind, ist die Annahme der Antike, dass es eine

gewisse direkte Wirkung der Gestirne auf uns gibt, immerhin verständlich. In der modernen Astrologie spielt die Erklärung, dass es eine direkte Wirkung der Gestirne auf uns gibt, aber praktisch keine Rolle mehr. Eine Ausnahme stellt die Mondforschung dar, die sicher noch einige Resultate zeitigen wird.

2. Synchronizität zwischen Makrokosmos und Mikrokosmos

Der Schweizer Psychologe Carl Gustav Jung entwickelte ein damals neues Modell, wie Ereignisse miteinander verknüpft sein können, ohne dass sie unmittelbar miteinander zusammenhängen. Wir kennen das Prinzip von Ursache und Wirkung, das sogenannte kausale Prinzip. C. G. Jung postulierte nun ein akausales Wirkprinzip. Am besten lässt sich das an einem einfachen Beispiel erklären.

Sie lesen ein Buch, weil Sie es gekauft oder ausgeliehen haben. Sie konnten es kaufen oder ausleihen, weil ein Verlag es hat drucken lassen. Der Verlag konnte es drucken lassen, weil ein Autor ein Manuskript für das Buch abgegeben hatte. Das sind typische kausale Verknüpfungen: weil A passiert ist, kann B folgen. A ist die Ursache, B die Wirkung. Jede Wirkung hat irgendeine Ursache.

Was ist aber von folgendem zu halten: Während Sie ein Buch lesen, läutet das Telefon. Während Sie aufstehen, um zum Telefon zu gehen, kommt Ihr Partner zur Tür hinein. Während Ihr Partner zur Tür hereinkommt, sendet das Radio Nachrichten. Nicht, weil Sie lesen, läutet das Telefon. Nicht weil Ihr Partner hereinkommt, bringt das Radio Nachrichten. Sondern während A geschieht, ereignet sich B. Während A passiert, passiert gleichzeitig B.

C. G. Jung nannte das eine akausale Verknüpfung, weil A in diesem Fall nicht Ursache von B ist und B nicht Folge von A, sondern A und B grundlos und zusammenhanglos, aber eben zur selben Zeit geschehen. Er wies darauf hin - und daraus ergibt sich jetzt die Bedeutung dieser Beispiele für unser Thema Astrologie -, dass nicht nur Dinge und Ereignisse Qualitäten besitzen, sondern auch einzelne Abschnitte und Momente der Zeit.

Jung stellte fest, dass Zeit eine eigene Prägung hat und dass alle Ereignisse, die sich zur selben Zeit abspielen, durch die betreffende Zeitqualität gefärbt werden. Er schuf den Begriff Synchronizität und bezeichnete damit das Phänomen, dass Geschehnisse, die gleichzeitig stattfinden, auf eine unsichtbare Weise etwas miteinander zu tun haben. Sie werden durch die Qualität des Zeitabschnitts geprägt.

Auf die Astrologie angewandt, bedeutet dies, dass die Gestirne nicht direkt auf uns wirken und wir - unser Charakter und unser Schicksal - aufgrund ihrer Wirkung so oder anders sind. Sondern vielmehr stellen wir anhand des Horoskops die Zeitqualität unseres Sonnensystems und des Kosmos zum Zeitpunkt unserer Geburt fest. Wir übertragen, was wir zu einem bestimmten Zeitpunkt über die Zeitqualität, die Zyklen und Rhythmen der Gestirne feststellen, auf die Grundsituation, in der der neugeborene Mensch sein Erdenleben beginnt. Von der Zeitqualität des Makrokosmos ziehen wir Rückschlüsse auf den menschlichen Mikrokosmos und seine Basisqualitäten.

3. Astrologie als symbolische Zeichensprache

Beide oben skizzierten Erklärungen, warum Astrologie funktioniert, haben etwas für sich. Eine dritte Erklärung, die Dane Rudhyar schon in den 30er Jahren vorgetragen hatte, ist noch umfassender und befriedigender. Rudhyar sprach davon, dass Astrologie nicht mehr und nicht weniger als eine Symbolsprache ist, eine Art Algebra des Lebens. Diese Symbolsprache dient dazu, Gesetzmäßigkeiten, die wir in einem Teil der Schöpfung erkennen, auch in anderen Bereichen zu beschreiben. Solange man im Rahmen der Symbolsprache bleibt und solange man damit allgemein erlebbare Phänomene beschreibt, lässt sich damit zwar nicht alles, aber doch sehr viel erklären und auch praktisch anfangen. Dazu einige Beispiele.

Wir wissen, dass es unterschiedliche mathematische Modelle und Sprachen gibt. Bei den Sumerern kannte man ein Zahlensystem, das auf der Zahl 60 aufbaute. Unsere Uhrzeit messen wir heute noch nach diesem System. 60 Sekunden sind eine Minute, 60 Minuten sind eine Stunde. Natürlich könnte man die Zeit auch anders einteilen, zum Beispiel in Dezimal-Abschnitte, also zehn kleine Einheiten ergeben eine mittlere, zehn mittlere ergeben eine große, und so fort.

In der normalen Mathematik bedienen wir uns des Dezimalsystems. Aber auch hier gibt es noch Ausnahmen: in England und in den USA werden Entfernungen nicht nach Kilometern, Metern und Zentimetern berechnet, sondern nach Meilen, Yards und Inches. Gewichtsmaße werden nicht nach Gramm und Kilogramm eingeteilt, sondern nach Ounces und Pounds; Flüssigkeitsmaße sind nicht Liter und Deziliter, sondern Gallonen und Quarts oder Pints.

Und in Computern existiert noch eine ganz andere Mathematik, nämlich lediglich 0 und 1, bzw. positiv oder negativ geladen, bzw. Strom fließt oder Strom fließt nicht. Und damit wird im Inneren eines Computers alles das dargestellt, umgerechnet, weiterverarbeitet, was wir sonst in einer ganz anderen Sprache ausdrücken.

Jede Sprache ist richtig, solange wir sie folgerichtig und systemgerecht anwenden. Das lässt sich ja auch an der Vielfalt der Sprachen auf der Erde nachvollziehen, die mehr oder weniger alle gleich genau, zutreffend und differenziert komplexe Sachverhalte ausdrücken können.

Gehen wir nun einen Schritt weiter, von der Form zum Inhalt. Sicher kennen Sie aus der "Formelsprache" der Psychologen die Begriffe für die vier Grundtypen von Menschen, nämlich sanguinisch (= offen und froh gestimmt), melancholisch (= in sich gekehrt und eher betrübt), phlegmatisch (= träge und schwer aus der Ruhe zu bringen), sowie choleric (= impulsiv und eher heftig).

Wenn ich Ihnen sage, dass meine Partnerin meist sanguinisch ist und manchmal phlegmatisch, dass ich auch meist sanguinisch, aber manchmal choleric bin, so können Sie sich nur aufgrund dieser wenigen und recht schlichten Begriffe ein ganz gutes Bild von uns machen. Wenn Sie weiter erfahren, dass mein Chef zwischen phlegmatisch und choleric schwankt und meine Kollegin oft melancholisch gestimmt ist, so sagt Ihnen das ebenfalls etwas.

Mit nur vier Begriffen in unterschiedlicher Kombination können wir uns gegenseitig ganz gut verständigen und uns über andere Menschen und ihren Charakter austauschen. Das "funktioniert", weil wir eine ziemlich übereinstimmende Ansicht darüber haben, was diese vier Begriffe bedeuten.

Nun können wir diese Begriffe nicht nur auf Menschen anwenden, sondern auch auf das Verhalten von Firmen oder sogar auf Staaten. Wir benutzen also eine einfache Formelsprache aus vier Worten, um etwas Sinnvolles über unterschiedliche Teile des Lebens auszusagen.

Auf diese Weise funktioniert auch die Symbolsprache der Astrologie, nur ist sie viel komplexer. Statt vier Begriffe kombinieren wir zehn Planetensymbole, zwölf Sternzeichen, zwölf Häuser, einige weitere Elemente sowie bestimmte Winkelbeziehungen zwischen den Planeten. Verschiedenen Aspekten des menschlichen Lebens ordnet die Astrologie bestimmte Symbole und Begriffe zu.

Solange wir mit diesen Begriffen der Astrologie etwas verbinden, worauf wir uns mehr oder weniger genau geeinigt haben, und solange wir diese astrologische Sprache innerhalb der ihr eigenen Regeln einheitlich und schlüssig verwenden, kommen wir zu sinnvollen Aussagen, die auch von anderen Menschen verstanden werden können.

Die Grenzen der Astrologie, dort, wo sie nicht mehr funktioniert, liegen darin, dass sie wie jede Sprache und wie jedes System nur einen Teil der Wirklichkeit spiegeln kann. So, wie Leonardo da Vincis Geist ungleich größer war, als die gesamte Summe seiner Werke, so ist auch das menschliche Leben, das Streben des Geistes, die Bewusstheit der Seele, ungleich größer als die Summe ihrer Teile. Noch direkter: Die äußere Schöpfung lässt sich mit der astrologischen Symbolsprache recht gut erfassen und deuten. Aber der Schöpfergeist ist größer als Makrokosmos und Mikrokosmos zusammen. Gott und die Seele sind größer als der Kosmos, größer als Erde und Gefühle, Gedanken und der menschliche Körper.

Astrologie ist ein Erkenntnisinstrument und eine Kunst der Vergänglichkeit. Gott und Seele hingegen sind unvergänglich. Aber immerhin gibt der Blick in die lichte, blaue Transzendenz des Tages und in die unendlich erscheinende sternensüßte Nacht eine Ahnung von der Ewigkeit, in der wir sind und die sich auch in uns selbst befindet. Wenn wir durch die Beschäftigung mit der Astrologie diese Ewigkeit in uns selbst als letzte Wirklichkeit und als unser wahres Wesen erahnen oder gar erleben dürfen, dann hat die Astrologie einen guten Dienst erfüllt!

Für die letzten beiden Erklärungsmodelle gilt auf jeden Fall der schlichte und klare Satz:

Wie die Uhr die Zeit anzeigt, aber nicht macht, so zeigt die Astrologie Charakteranlagen, Schicksalswege und Lebenssinn an, macht sie aber nicht!

Was steht in einem Horoskop?

Tierkreis - Zeichen - Planeten - Häuser - Achsen - Aspekte

Die meisten Horoskopdarstellungen sind heutzutage rund. Eine Ausnahme stellen Horoskope nach der indischen Manier dar, die als Quadrat gezeichnet werden. (Im Mittelalter wurden auch bei uns Horoskope quadratisch abgebildet). In diesem Rund finden Sie fünf Arten von Eintragungen:

1. Zwölf Zeichen

12 Zeichen des symbolischen Tierkreises von Widder bis Fische. Sie sind das Messband von 12 x 30 Grad gleich 360 Grad, in dem man Planeten, Häuser und rechnerische Punkte einträgt und abliest.

2. Zehn Planeten

10 Planeten, die, wie wir wissen, die Kräfte symbolisieren, welche in der oder auf die Person wirken, sowie Chiron und Lilith.

3. Zwölf Häuser

12 Häuser, welche die Lebensbereiche angeben, in denen sich die symbolischen Planetenkräfte bemerkbar machen - in einer Weise, welche auch von den Merkmalen des jeweiligen Zeichens geprägt ist.

4. Einige Achsen

Einige Achsen (und einige rechnerische Punkte) als Grundstruktur als zusätzliche wichtige Deutungshilfen.

5. Aspekte

Aspekte sind spezielle Winkelbeziehungen zwischen Planeten, Achsen und rechnerischen Punkten. Die wichtigsten Aspekte: 0° Konjunktion, 30° Halbsextil, 60° Sextil, 45° Halbquadrat, 90° Quadrat, 120° Trigon und 180° Opposition.

Jeder Planet und jeder rechnerische Punkt steht also sowohl in einem Zeichen als auch in einem Haus. Wahrscheinlich ist er darüber hinaus noch mit einem oder mehreren anderen Planeten durch eine besondere Winkelbeziehung, also durch einen Aspekt, verbunden.

Zunächst einmal findet sich in einem Horoskop nicht mehr und nicht weniger als die schematische Darstellung des astrologischen Himmels mit zahlreichen Himmelskörpern und Elementen, betrachtet und berechnet auf einen bestimmten Ort zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Meistens meinen wir aber das Geburtsbild eines Menschen, wenn wir von einem Horoskop sprechen. Man kann solche Geburtsbilder aber auch für die Gründung einer Firma stellen, für den Beginn eines Studiums, und so fort. Das Geburtshoroskop sagt etwas aus über die Grundanlagen und das Potential eines Menschen. Der Vergleich zwischen dem Planetenstand bei der Geburt mit dem Planetenstand zu späteren Zeiten gibt Hinweise auf Zeitrhythmen und Entwicklungstendenzen.

Lässt sich von keinem Horoskop mit Sicherheit etwas über den Zeitpunkt des

Todes aussagen oder darüber, ob der Mensch einen spirituell entwickelten Geist und ein bewusstes Seelenleben hat oder nicht. Ob der Horoskopinhaber ein Sünder oder ein Heiliger ist, vermag man aus dem Horoskopbild allein nicht abzulesen. Wer das nicht glaubt, braucht nur die Horoskopbilder von Weisen und Heiligen an verschiedene Astrologen zu geben, ohne den Namen zu verraten, und um sich dann die gegensätzlichsten Deutungen anzuhören. Wer heilig oder einfach auch nur weise ist, vermag auch ein schwieriges Horoskop zu meistern. Dann wird aus einem Katastrophenaspekt für einen eher unbewussten Menschen ein Erleuchtungsaspekt für eine voll bewusste Seele! Gott sei Dank ist das so, dass der kreative, göttliche und geistige Funken im Menschen sich eben nicht in einer schematischen, mathematischen materiellen Darstellung erfassen lässt.

Sternbilder - Tierkreis - Tierkreiszeichen - Messkreis

Das vermeintliche Problem des 13. Sternzeichens, welches angeblich die gesamte Astrologie über den Haufen würfe, hat zwei Ursachen: Unkenntnis über Astrologie und Sprachverwirrung! Unkenntnis über die Astrologie hinsichtlich Bezugsebenen und inhaltlichem Ansatz. Sprachverwirrung, weil vier Begriffe - nämlich Sternbilder, Tierkreis, Messkreis und Tierkreiszeichen - in einen Topf geworfen werden.

Die Astrologie misst dem scheinbaren Sonnenlauf um die Erde besondere Bedeutung bei. Immerhin bewirkt er die Jahreszeiten. Jede Jahreszeit und auch jeder kleinere Zeitabschnitt, jeder Monat, hat seine eigene Qualität. Im Frühling fühlen wir uns anders als im Sommer, Herbst oder Winter. Die Herbstmonate Oktober und November besitzen eine ganz unterschiedliche Stimmung und Schwingung.

Wie stellen wir aber überhaupt fest, WO die Sonne (und der Mond und die Planeten) sich zu einem bestimmten Zeitpunkt aufhalten - von der Erde aus gesehen? Wir müssen das irgendwie messen. Da sich Sonne, Mond und Planeten und das gesamte Sonnensystem ständig im Raum bewegen, brauchen wir ein festes Maßband, einen Messkreis, der unveränderlich ist, um an ihm die Stellung der Himmelskörper abzulesen, wie wir sie von der Erde aus beobachten.

Als Maßband dient in der Astrologie ein idealtypischer Messkreis von 360°, der in zwölf gleichgroße Abschnitte von jeweils 30° unterteilt ist. Auf den ersten Blick verwirrend ist dabei allerdings, dass bei der Bezeichnung dieser 12 Abschnitte zu je 30° Namen von Sternbildern entliehen wurden, und dass dieser Messkreis auch noch Tierkreis genannt wurde, der in zwölf Tierkreiszeichen unterteilt ist. Das war und ist geradezu eine Einladung zur Verwechslung zwischen den astronomischen Sternbildern und dem astrologischen Messkreis. Historisch übrigens ist das gut erklärlich: denn in der antiken Astrologie dienten wohl Sternbilder rund um die Ekliptik als ein erstes scheinbar unverrückbares Messband. Allerdings maßen auch die Astrologen vor vielen tausend Jahren schon die zwölf astrologischen Abschnitte mit jeweils 30°, und nicht, wie bereits sie es damals schon selbst beobachten konnten, in unterschiedlicher astronomischer Ausdehnung. Auch die Antike wusste, dass der notwendige Messkreis ein geistiges Konzept darstellt, um idealtypische Muster, Symbole und

Archetypen in einen Zusammenhang zu stellen. Es wurde nicht etwa versucht, die ohnehin in Wirklichkeit nicht zueinandergehörigen Sternbilder als Bedeutungsträger über die Erde zu stützen.

Präzession

Der Tierkreis ist ein scheinbar unverrückbares Messband deshalb, weil sich auch die Fixsterne bewegen, und zwar ca. $1,4^\circ$ in 100 Jahren; das führt zum Phänomen der Präzession, der Verschiebung des Frühlingspunktes. Das wiederum führt ebenfalls zur Kritik an der Astrologie, weil nicht verstanden wird, dass der Messkreis der Astrologie ein gedachter archetypischer 360° -Kreis mit zwölf gleich-großen Abschnitten ist, die von allen Sternbildern völlig unabhängig sind.

Halten wir fest: Astrologie funktioniert nach wie vor. Die zwölf Tierkreiszeichen sind archetypische, symbolische Aufteilungen des 360° -Messkreises. Sie erlauben eine räumliche Zuordnung von Sonne, Mond und Planeten zur Erde und untereinander. Damit bilden die astrologischen Tierkreiszeichen das Raum-Feld, in dem sich die symbolischen astrologischen Kräfte auswirken. Erst so lassen sich Analogien finden, Aussagen treffen und Deutungen machen.

Die am Himmel sichtbaren Sternbilder, schon immer mehr als zwölf, fungieren lediglich als Namensgeber für unsere Tierkreiszeichen: Sie haben für die Astrologie keine weitere Bedeutung und funkeln ansonsten des nachts in der ihnen eigenen Schönheit über Sternenunkundige und Sternkundige gleichermaßen.

Der Mensch im Kosmos

Seit es uns Menschen auf der Erde gibt, haben wir beobachten können, dass wir alle Teil eines ungeheuren kosmischen Ganzen sind, ein winziges Partikel in einem unermesslichen Universum. In Tag und Nacht erleben wir Aufgang und Untergang von Sonne und Mond, vom großen und vom kleinen Licht. Mit Tag und Nacht sehen wir auch, dass diese beiden Himmelskörper nicht stille stehen, sondern über Horizont und Himmel ziehen. Aufmerksame Beobachter des nachtblauen Sternenfirmaments können erkennen, dass es nicht nur eine schier unübersehbare Zahl scheinbar feststehender Sterne gibt, die sogenannten Fixsterne, sondern auch eine kleine Zahl von Himmelskörpern, die wie Sterne aussehen, aber wie Sonne und Mond ebenfalls deutlich sichtbar über den Himmel wandern. Diese Himmelskörper nannte man Planeten.

Als Planeten bezeichnet man demnach einen Himmelskörper, der um eine Sonne herum seine Bahnen zieht und nicht selbst leuchtet. Der Begriff Planet entstammt einem griechischen Wort, das abwechselnd als Wanderer oder Herumirrender übertragen wird.

Im alten Weltbild sah man die Erde als Mittelpunkt des Alls und meinte demnach, dass Sonne, Mond und Planeten um die Erde kreisen. Der griechische Mathematiker Ptolemäus entwarf im 2. Jahrhundert nach Christus ein kompliziertes Himmelsmodell, in dem die Erde die Mitte einnahm. Diese Anschauung hielt sich bis ins Mittelalter. Der polnische Astronom Nikolaus Kopernikus schlug 1543 vor, dass die Planeten rund um die Sonne, nicht um die

Erde, kreisten. Er übernahm dabei mathematische Verhältnisse von Ptolemäus. Im 17. Jahrhundert entwickelte der deutsche Mathematiker (und Astrologe) Johannes Kepler dieses Modell weiter und beschrieb die Planetenbahnen als Ellipsen, in deren einem Brennpunkt sich die Sonne befindet. Auf der Grundlage von Beobachtungen seines Lehrers, des Dänen Tycho Brahe, formulierte Kepler 1609 und 1619 drei wesentliche empirische Gesetzmäßigkeiten. Seine Arbeit gilt wiederum als Basis für Isaac Newtons Gesetz der Schwerkraft, das dieser 1687 niederlegte. Damit gelang es Astronomen, die Bewegung und die Position der Planeten mit hoher Genauigkeit festzustellen.

Dass die römisch-katholische Kirche Galileo Galilei zwang, seiner Überzeugung abzuschwören, dass auch die Erde um die Sonne kreist, gehört zu den Absurditäten der Geschichte. Dass es aber bis in unsere Tage dauerte, bis der Vatikan die Verurteilung des italienischen Forschers und Erfinders von Ferngläsern zur genaueren Himmelsbeobachtung aufhob und ihn auch offiziell rehabilitierte, ist nur noch mit distanzierter Ironie zu goutieren.

Unser gesamtes Sonnensystem bewegt sich mit einer Geschwindigkeit von rund 19 Kilometern pro Sekunde (!) in Bezug auf unsere Nachbarsterne. Die Sonne, damit das gesamte Sonnensystem und auch wir auf unserer kleinen Erde rasen mit etwa 250 Kilometern pro Sekunde rund um das galaktische Zentrum. Das sind immerhin 900000 Stundenkilometer. Nicht nur der Blick in den funkelnden Nachthimmel, sondern auch diese Zahlen und Tatsachen können uns durchaus nachdenklich stimmen, was unsere Rolle als bewusste Wesen in diesem riesigen Kosmos wohl sein mag. Darüber hinaus bewegt sich auch unsere Galaxie und steht nicht einfach still.

Die Himmelskörper im All haben schon immer die Phantasie von Schriftstellern beflügelt, Wissenschaftler zu großem Forscherehrgeiz angetrieben und Filmemachern Gelegenheit gegeben, immer extremere Filmtricks auf die Leinwand zu bringen. Man denke nur an 2001 - Odyssee im Weltraum und die Star Trek-Serie.

Stichworte zu den Planeten

Sonne: Betont im Zeichen Löwe und im 5. Haus. Lebensziel, Selbst, Vitalität, Selbstverwirklichung, Bewusstheit, der Mann. Falls geschwächt: möglicherweise Passivität, Hyperaktivität, Selbstüberschätzung.

Mond: Betont im Zeichen Krebs und im 4. Haus. Seelisches, Gefühle, Psyche, Gemüt, Öffentlichkeit, Vertrauen, Hingabe, Mütterliches, die Frau. Falls geschwächt: evtl. Gefühlshemmung, Ungeborgenheit, Launenhaftigkeit.

Merkur: Betont in den Zeichen Zwillinge und Jungfrau sowie im 3. und im 6. Haus. Intellekt, Kommerzielles, Austausch, Sprache, Nachrichten, Wendigkeit, Lernfähigkeit. Falls geschwächt: unter Umständen Kontaktprobleme, Geschwätzigkeit, Kopflastigkeit.

Venus: Betont in den Zeichen Stier und Waage sowie im 2. und 7. Haus. Harmoniebedürfnis, Sinnlichkeit, Nähe, weibliche Libido, Beziehungsfähigkeit, Zärtlichkeit, Ästhetik, Kunst. Falls geschwächt: Scheinharmonie, Konsumhaltung, Narzissmus, Trägheit.

Mars: Betont in den Zeichen Widder und Skorpion sowie im 1. und im 8. Haus. Er steht für die Qualitäten Initiative, Energie, Triebkraft, für den "Yang"-Aspekt der Libido (nicht nur für männliche Libido!), also für drängende oder gebende Liebe. Aktivität, Durchsetzungsfähigkeit und Risikobereitschaft. Falls der Mars geschwächt ist, steht er für Ungeduld, Aggression, Rücksichtslosigkeit oder sogar für Konfliktscheu.

Jupiter: Betont im Zeichen Schütze und im 9. Haus. Optimismus, Glaube, Ganzheitlichkeit, Erkenntnis, Weisheit, Lebenssinn. Falls geschwächt: Überheblichkeit, überzogene Erwartungen, Ausschweifungen.

Saturn: Betont im Zeichen Steinbock und im 10. Haus. Sicherheit, Struktur, Pflichtgefühl, Leistungsbereitschaft, Konzentration, Begrenzung, Verantwortung. Falls geschwächt: Sturheit, Geiz, Härte, Ängste, Kontrollzwang, Beschränkung.

Uranus: Betont im Zeichen Wassermann und im 11. Haus. Intuition, Originalität, Individualisierung, Erneuerung, Freiheits- und Reformstreben, Kreativität, Toleranz, Plötzlichkeit. Falls geschwächt: Angst vor Risiken, Unberechenbarkeit, Exzentrik, Unbeweglichkeit.

Neptun: Betont im Zeichen Fische und im 12. Haus. Einfühlung, Hingabe, Ahnungen, Träume, Verschmelzungsbedürfnis, Auflösung, Friede, Meditation, Vertrauen, Weichheit. Falls geschwächt: Illusion, Realitätsflucht, Antriebsschwäche, Opfer-Helfer-Syndrom.

Pluto: Betont im Zeichen Skorpion und im 8. Haus. Leitbild, Wandlung, Überwindung von Ängsten und Zwängen, Machtstreben, Sexualität, Magie, Tod und Wiedergeburt. Falls geschwächt: Abwehr, Machthunger, Fanatismus, Opferrolle, Abhängigkeit vom Kollektiv.

Aufsteigender Mondknoten: Heißt auch Drachenkopf. Steht für Zukunftsorientierung, neue Aufgaben, Entwicklungswege, neue karmische Herausforderungen und Chancen. (ähnlich wie Jupiter/Sonne). - **Absteigender Mondknoten:** Heißt auch Drachenschwanz. Steht für Vergangenheitsbindungen, Gewohnheitsmuster, Fluchtwege, ungelöstes altes Karma. (ähnlich wie Saturn/Mond).

Aszendent und Deszendent: Die Achse Aszendent-Deszendent ist das persönlichste Element in jedem Horoskop. Alle vier Minuten rückt der symbolische Tiermesskreis einen Grad auf dem 360-Grad-Rund weiter. Deshalb kann eine auch nur um wenige Minuten falsche Uhrzeitangabe für die Geburt im Horoskop einen großen Unterschied machen. Ein Beispiel dafür: Wenn die Angabe von 4h50 zu einem Aszendenten von 28 Grad Zwillinge führt, später aber herauskommt, dass die richtige Uhrzeit der Geburt 5h10 gewesen ist, so liegt der Aszendent dann bei 3 Grad Krebs. - Der **Aszendent** (AC) symbolisiert das Ich, das Selbstbild, die Persona, das Rollenspiel, die Sicht der Umwelt des Horoskopinhabers. - Der **Deszendent** (DC) symbolisiert das persönliche Du, die Begegnung mit unmittelbaren Partnern und die eigene Einstellung sowie Projektionen auf das Du.

Medium Coeli und Imum Coeli: Die MC-IC-Achse geht mehr oder weniger senkrecht durch das Horoskop. Sie richtet sich nach Geburtszeit und Geburtsort. - **MC** (Medium Coeli) = Sonnenhöchststand, südlichster Punkt im Horoskop. Äußere Stellung oder Bestimmung im Leben, Erwartungen von Familie oder Gesellschaft. "Man!"-Qualität oft wie 10. Haus. - **IC** (Imum Coeli) = Sonnentiefststand, nördlichster Punkt im Horoskop. Herkunft, innere Heimat oder "Karma". Gewohnheiten sowie innere Verwirklichung. "Wir!"-Qualität oft wie 4. Haus.

Stichworte zu den Zeichen

Widder: Motto - Ich mache!

Dynamik, Durchsetzung, Tatkraft, Pioniergeist, Impulsivität, Ungeduld, Draufgängertum, Begeisterungsfähigkeit. Besondere Beziehung zu Mars und zum 1. Haus.

Stier: Motto - Ich habe!

Sinnesfreude, Genuss, Realismus, Sicherheitsstreben, materielle Ausrichtung, Kraftreserven, Starrheit, Trägheit, Aufnahmefähigkeit. Besondere Beziehung zu Venus und zum 2. Haus.

Zwillinge: Motto - Ich kommuniziere!

Austausch, Beweglichkeit, Kontaktfreude, Neugier, Vielseitigkeit, Reizhunger, Oberflächlichkeit, Anpassungsvermögen. Besondere Beziehung zu Merkur und zum 3. Haus.

Krebs: Motto - Ich fühle!

Fürsorglichkeit, Anschmiegsamkeit, Phantasie, Schutzbedürfnis, Unselbständigkeit, Launenhaftigkeit, Einfühlungsvermögen. Besondere Beziehung zu Mond und zum 4. Haus.

Löwe: Motto - Ich will!

Lebensfreude, Selbstbewusstsein, Risikobereitschaft, Wärme, Kreativität, Eitelkeit, Selbstherrlichkeit, Beschützungsvermögen. Besondere Beziehung zu Sonne und zum 5. Haus.

Jungfrau: Motto - Ich analysiere!

Konzentration auf Wesentliches, Nutzstreben, Arbeit, Vernunft, Gründlichkeit, Ordnungsliebe, Pedanterie, Kritik, Unterscheidungsvermögen. Besondere Beziehung zu Merkur und zum 6. Haus.

Waage: Motto - Ich gleiche aus!

Charme, Geselligkeit, Diplomatie, Harmoniestreben, Ausgewogenheit, Bequemlichkeit, Konfliktscheu, Verbindungsfähigkeit. Besondere Beziehung zu Venus und zum 7. Haus.

Skorpion: Motto - Ich engagiere mich!

Leidenschaftlichkeit, Transformationsprozesse, Instinkt, (Selbst-)Kritik, Extremismus, Defensive, Widerstandsfähigkeit. Besondere Beziehung zu Pluto und zu Mars sowie zum 8. Haus.

Schütze: Motto - Ich suche!

Idealismus, geistige Ordnung, Freiheitsstreben, Expansion, Arroganz, missionarischer Dogmatismus, Zielstrebigkeit. Besondere Beziehung zu Jupiter und zum 9. Haus.

Steinbock: Motto - Ich leiste!

Pflichtgefühl, Ehrgeiz, Belastbarkeit, Ausdauer, Starrköpfigkeit, Härte, Verantwortungsbewusstsein. Besondere Beziehung zu Saturn und zum 10. Haus.

Haus.

Wassermann: Motto - Ich finde!

Ideenreichtum, Originalität, Reformbestrebungen, Provokationslust, Realitätsferne, Kühle, Individualismus. Besondere Beziehung zu Uranus und 11. Haus.

Fische: Motto Ich - glaube!

Hilfsbereitschaft, Hingabe, Medialität, Mystik, Beeinflussbarkeit, Illusionen, Suchtgefährdung, Einfühlungsvermögen. Besondere Beziehung zu Neptun und zum 12. Haus.

Stichworte zu den zwölf Häusern

Die zwölf Häuser oder Felder im Horoskop geben Aufschluss darüber, wo, in welchem Lebensbereich des Alltags, sich die symbolischen Kräfte der Planeten auswirken. Die Häuserstellung hängt vom möglichst minutengenau festgestellten Zeitpunkt sowie vom Ort der Geburt ab. Danach werden der Aszendent und die zwölf Häuser errechnet. Ich arbeite nur noch mit gleichgroßen Häusern und sehe die Häuser nicht als Schubladen, sondern als dynamische Energiefelder an. Andere Astrologen verwenden zur Berechnung auch andere Häusersysteme, die teilweise zu unterschiedlich großen Häusern führen (z.B. Koch-Häuser).

1. Haus - Thema: Wie trete ich auf?

Ich, Rollenspiel, Selbstdarstellung, körperliche Erscheinung, physische Vitalität. Die Anlagen des Menschen. Gegenwart. Widder-Mars-Färbung.

2. Haus - Thema: Wo liegt mein Selbstwert?

Besitz und Werte, Talente, Selbstwertgefühl, verfügbare Mittel, stärkste Wünsche, Begabungen, Geldangelegenheiten. Stier-Venus-Färbung.

3. Haus - Thema: Wie erziele ich Aufmerksamkeit?

Nähere Umgebung, Nachbarn, Geschwister, kurze Reisen, Briefe, Kommunikation, Wissen, Sprache, Vielseitigkeit, Einstellung auf die Umwelt, Alltag. Zwilling-Merkur-Färbung.

4. Haus - Thema: Wo finde ich Geborgenheit?

Wir, Familie, Herkunft, Ursprung, Kindheit, Tradition, innere oder äußere Heimat, Heim, Haus, Innenleben, Privatbereich, Grundbesitz, Lebensabend, Vergangenheit, Eltern. Krebs-Mond-Färbung.

5. Haus - Thema: Wie lebe ich kreativ?

Lebensfreude, Kinder, Kreativität, Erotik, romantische Liebe und Affären, Liebhabereien, Spiel, Freizeit, Spekulation. Löwe-Sonne-Färbung.

6. Haus - Thema: Wo mache ich mich dienlich?

Arbeitsplatz, Arbeit, Alltag, Existenzsicherung, sozialer Dienst, Notwendigkeit zur Anpassung, Gesundheit, Ernährung, Dienen, Prüfungen. Jungfrau-Merkur-Färbung.

7. Haus - Thema: Bei wem finde ich meine Ergänzung?

Du, Partnerschaft, Suche nach Ergänzung, Du-Bezogenheit, erste Ehe, persönliche Beziehungen und Abhängigkeiten, Verträge. Waage-Venus-Färbung.

8. Haus - Thema: Wie muss ich mich wandeln?

Ich-Krise, Tod und Wiedergeburt, Verlust, Prüfungen, Selbsterneuerung, Investitionen, Erbe, gemeinsamer Besitz bzw. Verbindlichkeiten, Sexualität, Macht. Skorpion-Pluto-Färbung.

9. Haus - Thema: Wo finde ich meinen Sinn?

Neue Horizonte, Ideale und geistige Ziele, Religion, Gottesbild, Wahrheitssuche,

Freiheitsstreben, Gesetz, große Projekte, fernes Ausland, weit gespannter Austausch, zweite Ehe. Schütze-Jupiter-Färbung.

10. Haus - Thema: Wie werde ich erfolgreich?

Beruf und Berufung, persönliche Entfaltung, öffentliches Auftreten, Autorität und Karriere, Selbstverwirklichung in der Gesellschaft, Prestige, Anerkennung, Stellung. Steinbock-Saturn-Färbung.

11. Haus - Thema: Wo finde ich Inspiration?

Hoffnungen, Wünsche, Freundeskreis, Gruppen bzw. Gemeinschaft, persönliche Freiheit und soziales Denken, Reformstreben, Zukunftsvisionen, dritte Ehe. Wassermann-Uranus-Färbung.

12. Haus - Thema: Wie finde ich Erlösung?

Innenwelt, Jenseits, Verborgenes, Mystik, Meditation, Gebet, Auflösung von Grenzen, Sehnsucht nach Sinn, Opferbereitschaft, Rückzug, Schatten, Behinderungen, verborgene Feinde, Zukunft. Fische-Neptun-Färbung.

Zum guten Schluss

Transite stellen bestimmte kürzere oder längere, aber auf jeden Fall vorübergehende Phasen dar, in denen die Zeit eine spezifische Qualität besitzt. Wenn wir die Qualität dieser Phasen und Zeiten erkennen oder auch erspüren, dann können wir uns besser in den Strom des Lebens einlassen.

Damit werden wir dann keineswegs etwa schicksalhaft festgelegt. Vielmehr gewinnen wir, weil wir nicht gegen etwas ankämpfen oder anschwimmen, sondern weil wir den Rhythmus der Zeitqualität nutzen. Eigene Schwerpunkte lassen sich besser setzen, notwendige Weichenstellungen leichter vornehmen und Chancen der Entwicklung sinnvoller nutzen.

Das wünsche ich auch Ihnen von Herzen!

Wenn dann der Segen von oben bzw. von innen dazu kommt, werden wir zu dem, was wir sein können und doch wohl auch sein sollen.

Wulfing von Rohr, Anif bei Salzburg

Autor, Koautor und Herausgeber zahlreicher Bücher, u.a.

- Transite im Horoskop - Erste Auflage 2007 - AGMüller URANIA-Verlag Neuhausen Schweiz
Grundlagenbuch - Einführung in die Horoskopdeutung, 4. Auflage Urania Verlag CH-Neuhausen 2006;

© 2015 astrosoftware
© Texte von Wulfing von Rohr